



Anfahrt

Das **Volkshaus Dresden** ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen:



Mit dem Zug

ab Dresden Hauptbahnhof oder Bahnhof Dresden-Neustadt mit der S-Bahn oder Regionalzügen bis Bahnhof Dresden-Mitte



Mit der Straßenbahn

ab Dresden Hauptbahnhof mit der **Linie 10** Richtung Messe bis Dresden-Mitte

ab Hauptbahnhof Nord mit der **Linie 11** Richtung Bühlau bis Kongresszentrum / Haus der Presse

ab Bahnhof Dresden-Neustadt mit der **Linie 6** Richtung Gorbitz bzw. Wölfnitz bis Dresden-Mitte oder mit der **Linie 11** Richtung Zschertnitz bis Kongresszentrum / Haus der Presse



Parkplätze stehen im Hof des Volkshauses zur Verfügung.



Eine Veranstaltung von ARBEIT UND LEBEN Sachsen und dem Verein jobben ohne mobben (J.O.M.) e.V. in Kooperation mit dem DGB-Bezirk Sachsen, gefördert durch die Bundeszentrale für politische Bildung.

2. DRESDNER WERTEFORUM

für berufliche und unternehmerische Perspektiven
6. Oktober 2013



Die Veranstaltung

Termin 6. Oktober 2013, 09:00-14:00 Uhr
Kosten keine, inklusive Programm und Imbiss
Ort Dresdner Volkshaus
Schützenplatz 14, 01067 Dresden
Richard-Teichgräber-Saal, 6. OG

Programmablauf

Ab 09:00 Uhr Frühstücksimbiss
10:00 Uhr Begrüßung, Vorstellung des Programms: Cordula Grüssel, Vorsitzende Verein jobben ohne mobben e. V.
10:10 Uhr Prävention gegen Erkrankung durch psychische Fehlbelastung aus Sicht der Gewerkschaften: Iris Kloppich, Vorsitzende DGB-Bezirk Sachsen
10:40 Uhr Der Wert der Arbeitsfähigkeit: Prof. Dr. Anne-Kathrin Haubold, Professur Human Resource Management, HTW Dresden
11:00 Uhr Belastungsfaktor Mobbing: Edmund Wojtas, DGB-Rechtssekretär / Bodo Kirsch, Arbeitsrichter
11:20 Uhr Schutz und Sicherheit der Gesundheit vor arbeitsbedingter psychischer Fehlbelastung – eine Aufgabe des Arbeitsschutzes: Prof. Jörg Tannenbauer, stellv. Leiter Abt. Arbeit, Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kurze Pause

12:00 Uhr Perspektiven für menschenwürdige Arbeit: Plenumsdiskussion mit den Referenten
Moderation Werner Schuh, DGB-Bezirk Sachsen
Ca. 14:00 Uhr Ende der Veranstaltung mit einem Mittagsimbiss

2. Dresdner Werteforum

Am 7. Oktober ist der Welttag für menschenwürdige Arbeit. Menschenwürdige Arbeit heißt auch, dass Arbeit keine physischen und psychischen Erkrankungen verursachen darf. Während wir wie nie zuvor der Selbstoptimierung, Leistungssteigerung und körperlichen Fitness frönen, nehmen gleichzeitig die seelischen Erkrankungen aufgrund psychischer Belastung stetig zu!

In unserer Diskussion wollen wir darum dieses Jahr der Frage auf den Grund gehen, welchen Wert Unternehmenskultur und mitarbeiterorientierte Personalführung für den Erhalt von beruflicher Teilhabe und Gesundheit haben und aus der Sicht verschiedener Perspektiven klären: **Was ist uns unsere Arbeitsfähigkeit wert?** Und: Welche Voraussetzungen kann die Politik beispielsweise über gesetzliche Regelungen schaffen, um Unternehmen für die Wahrnehmung ihrer gesamtgesellschaftlichen Verantwortung zu stärken.

ARBEIT UND LEBEN Sachsen e.V. und der Verein jobben ohne mobben (JOM) e.V. möchten in diesem Jahr gemeinsam mit dem DGB-Bezirk Sachsen in einer Veranstaltung zum **2. Dresdner Werteforum** die Diskussion zu wertorientierten Fragen im Berufsalltag fortsetzen. Unser Ziel ist, in einem unvoreingenommenen und objektiven Forum spannende Gespräche zu führen sowie Argumente auszutauschen. Gemeinsam wollen wir wieder eine Plattform bieten, um in entspannter Atmosphäre über interessante Perspektiven und Meinungen zum Thema zu informieren und zu diskutieren.

Dazu laden wir herzlich ein!

Iris Kloppich
Vorsitzende
ARBEIT UND LEBEN Sachsen/
DGB-Bezirk Sachsen

Frank Schott
Geschäftsführer
ARBEIT UND LEBEN Sachsen

Cordula Grüssel
Vorsitzende
jobben ohne mobben e.V.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **27.09.2013** unter der **Seminarnummer 3921** schriftlich, per Fax oder E-Mail bei uns an.

E-Mail: dresden@arbeitundleben.eu
oder werner.schuh@dgb.de

Fax: 0341 7100555
oder 0351 8633156

Post: ARBEIT UND LEBEN Sachsen e.V.
Könneritzstraße 3
01067 Dresden
oder DGB-Bezirk Sachsen
Schützenplatz 14
01067 Dresden

Name, Vorname:

Institution:

Anschrift:

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

Ulrike Stansch, ARBEIT UND LEBEN Sachsen e.V.
dresden@arbeitundleben.eu, 03 51 42 65 820

Werner Schuh, DGB-Bezirk Sachsen
werner.schuh@dgb.de, 03 51 86 33 11 0

